

Forschungskolloquium Technik- und Innovationsforschung + Soziologisches Institutskolloquium

Programm WS 2023

- 26.10. Barbara Grüning ((Uni Mailand-Bicocca): „Die Frauen und die Entstehung des Feldes der Sozialwissenschaften in Deutschland vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zum 2. Weltkrieg“
- 09.11. David Seibt (TU Berlin): „Die Plattformisierung als Transformation strategischer Handlungsfelder“
- 16.11. Klaus Dörre (Uni Jena): „Alle reden vom Klima. Gesellschaft in sozial-ökologischen Transformationskonflikten“.
- 23.11. Sebastian Dahm (Uni Bielefeld): „Hacking als vages Phänomen. Versuch einer konzeptionellen Annäherung“
- 30.11. Renate Baumgartner (Uni Tübingen), Kevin Wiggert (TU Berlin): „KI-gestützte Systeme zur Unterstützung klinischer Entscheidungen. Vergleich zweier soziologischer Fallstudien“
- 07.12. Arne Maibaum (Uni Chemnitz): „Öffentliche Technikwettkämpfe und die Publikumsrolle der Wissenschaft“
- 14.12. Hella von Unger (München): „Intersektionale Identitäten und die Bearbeitung von Migration in zivilgesellschaftlichen Organisationen“
- 11.01. Volkan Sayman (TU Berlin): „Fahrzeugautomation im öffentlichen Raum: Autonomie oder Interdependenz? Hypothesen auf Basis einer Fallstudie“
- 18.01. Severine Marguin (TU Berlin): „Design als Versprechen? Eine wissenschaftstheoretische Reflexion zum Design Turn in der Soziologie“
- 25.01. Anja Röcke (HU Berlin): „Soziologie der Selbstoptimierung“
- 01.02. Celia Lury (University of Warwick): Personalization: A New Political Arithmetic?
- 08.02. Astrid Weiss (Uni Wien): „„Eine(r) kann nicht alles wissen‘ - Über die Notwendigkeit der epistemologischen Vielfalt in der menschenzentrierten MRI-Forschung“
- 15.02. Michaela Pfadenhauer/ Theresa Vollmer (Uni Wien): „Gemeinsam Singen. Zur Soziologie des Chorsingens“